Kreon.
Von deinen Töchtern hab' ich eine dir bereits entrissen; gleich entführ' ich auch die andre dir.

No. 4.

Allegro.

Corni in B.
Tromboni Alto e Tenore.
Trombone Basso.
Violino I.
Violino II.
Viola.
CORO I. II.
Tenore I. II.
Basso I. II.
Violoncello e Basso.

trem. *pp* *f* *ff* *cresc.*

Oedipus.
Weh' mir!

Kreon.
In Kurzem sollst du mehr wehrufen noch!

Oedipus.
Du raubtest meine Tochter?

Kreon.
Bald auch diese da.

Oedipus.
Was werdet ihr, o Freunde, thun? Verlasst ihr mich, und jagt aus eurem Lande nicht den Frevler fort?

Chorführer.
Weich' ohne Zögern, Fremder: was du jetzo thust, und was du früher ausgeübt, ist ungerecht.

Kreon.
Ihr dort, entführet ungesäumt dies Mädchen mir, mit Zwang, wofern sie willig euch nicht gehen will.

Antigone.
Wo soll ich hinfliehn? Wehe mir! Wo nehm' ich Schutz von Göttern oder Menschen her?

Chor. Was thust du, Freund?

Kreon. Nicht diesen Mann hier rühr' ich an, die Meine nur.

Oedipus. Ihr Landesfür-sten!

Chor. Ungerechtes thust du, Freund!

Kreon. Gerechtes!

Chor. Wie, Gerechtes?

Kreon. Sie gehören mir!

Oedipus. O wehe, Stadt!

Strophe.

Wo-hin, Fremdling? Willst du nicht weichen? Gleich brauch' ich Gewalt an dir!

Kreon. Zurück!

Nicht vor dir, wagest du solche That!

Kreon. Mein Volk be-kämpfst du, wenn du mir ein Leides thust.

Oedipus.

Und sagt' ich dieses nicht zuvor? Lass' un_gesäumt das Mädchen le_dig!

Kreon.

Nicht gebeut, wo Macht dir fehlt! Dir sag' ich: lass' sie!

Kreon.

Ich zu dir: Geh' deinen Weg! Hie_her, Bürger.

eilt, o eilt flugs her_an! Weh', es verhöhnt die Stadt, un_se_re Stadt Ge_walt! So eilt flugs hie_her! ____

Lento. Allegro come I.

So eilt flugs hie - her!

Antigone. Sie zieh'n mich fort, die Arme! Freund, o Freunde, helft!

Oedipus. Wo bist du, Tochter?

Antigone. Mit Gewalt davon geschleppt!

Oedipus. Kind, reiche mir die Hände!

Antigone. Wie vermöcht' ich es?

Kreon. Ihr führt sie fort!

(Antigone wird von Kreon's Begleitern abgeführt.)

sf *ff* *cresc.* *f* *dim.* *p*

Lento.

Oedipus. O weh' mir Unglückseligen!

Kreon. So wirst du denn, auf diesen Doppelstab gelehnt, nie mehr dahin zieh'n!

Vcl.

Tempo I.

Tempo I.
dem Zorn gehorchend, der dir Unheil stets erschafft!
Chor.
Du bleibst, o Fremdling!
Kreon.
Nicht berührt mich, sag' ich euch!
Chor.
Dich lass' ich niemals, da du diese mir geraubt!
Kreon.
Und bald ein höh'res Lösegeld an meine Stadt bezahlst du: denn die Mädchen nicht ergreif' ich blos.
Bassi.
f
pp
p
Chor.
Was willst du mehr noch?
Kreon.
Diesen fass' und führ' ich fort.
Chor.
Du redest keck!
Kreon.
Und gleich gethan auch wird es sein, wenn dieses Landes Herrscher mir es nicht verwehrt.
Oedipus.
Schamlose Zunge!
Legst du gar an mich die Hand?
Kreon.
Sei stille, sag' ich!
Oedipus.
Mögen hier die Göttinnen etc. bis: mit Gewalt entrissen hat! etc. bis:
ff
pp

Gegenstrophe.
Ja, lasse dafür dein Geschlecht
etc. bis:
Kreon.
Bin ich auch allein und alterschwer.
Oedipus. O wehe mir!
Ha, welch' drei_ster Stolz, wofern, Fremdling, du das zu vollen_den denkst!
Kreon.
Ich denk's!
Dieses
Volk achtet' ich dann für Nichts!
Kreon.
Die Schwäche siegt auch über Macht, ist ihr das Recht.
Oedipus.
Vernehmt ihr, was er redet?
Was er nie vollbringt: und lebt noch Zeus —
Kreon.
Er wüsste das, nicht aber du!
Hohn wäre

dies nicht?

Kreon.
Freilich; doch ertragt ihn nur!

Wohlauf, alles Volk! Wohl_auf, Landes_herr! Eilet heran ge_schwind, ei_let! Es dringt Ge_walt ge_walt_voll da_her!

Wohl_auf, al_les Volk! Wohl_auf, Lan_des_herr!

Theseus.
Welch ein Lärm!

Oedipus.

Heil dir, o Theseus, dass du hegst solch edeln Sinn, und unser huldreich waltest mit Gerechtigkeit.

Nº 5.

Allegro vivace.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti.
Corni in D.
Trombe in D.
Tromboni Alto e Tenore.
Trombone Basso.
Timpani in D. A.
Violino I.
Violino II.
Viola.
CORO I. Tenore I. II.
Basso I. II.
CORO II. Tenore I. II.
Basso I. II.
Violoncello e Basso.

pizz.

Strophe 1.

Ach wär' ich, wo bald die Schaar der Feinde sich wenden wird, im

Allegro vivace.

cresc. *p* *sf* *pp* arco

e_hernen Kampf'er_glüht, an Phöbos' Küsten, o_der am Ge_sta_de der Fa_ckeln, wo

cresc.

sf sf sf sf

pp

pp

cresc. cresc. cresc. p p p cresc. cresc. cresc.

p cresc.

fromm der Ehrwürdigen Paar mit heh - ren Weih'n die Menschen fei - ern, welchen dort auch der Eu - mol - pi - den - priester gold'nes

p cresc.

cresc. p cresc.

pizz. arco pizz.

Schloss die Zun - ge hemmt! Da, weckend die Kampflust, ahn' ich, erhebt um je - ne zwei

f sf
f sf
f sf
f sf
p
cresc.
pp
f
arco
pizz.
jungfräu - lichen Schwestern so - fort Theseus hülf - reich jetzt das Schwert auf den Ge-

pizz.

pizz.

pizz.

fil - - den.

Gegenstrophe 1.

Wenn et_wa gen Westen nicht zum schnee_i - gen Felsen sie aus Oe_a's Ge_fil_de

pizz.

3
p
sf
p
cresc.
sf
p
cresc.
p
sf
sf
p
cresc.
p
sf
sf
p
cresc.
p
sf
sf
pp
cresc.
pp
pp
pp
cresc.
p
arco
cresc.
cresc.
p
arco
cresc.
cresc.
p
arco
cresc.
flohn, auf Ro_ssen, o _ der auf denschnell hin _ rol _ lenden Wa _ gen. Man wird ihn fahn:
arco
cresc.
p
cresc.

p cresc.

pp cresc.

pp cresc.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

sf sf p sf

stark ist der Landbe - woh - ner Muth, stark auch der The-seus-bür-ger Kraft. Sieh', es blitzt ein je - der Zü-gel ü-ber der

sf sf p sf

p

f
p
3
f>f
pp
pizz.
arco
Ro - sse ge-schmücktem Haupt. Schonstürmensie vorwärts, die A - thene, der Ro-ssefroh, und mit ihr den

p cresc. f pp pizz. arco sf

Strophe 2.

Be -

Meerherrn, den Erd - reich - um - fas - ser, Rhe - - a's Sohn, ——— fei - ern, ver - eh - -

 Allegro maestoso, ma vivace.

ff

p

cresc.

tr

f p sf

ganner, o-der säumt der Kampf? Mir ahnt froh das Herz: — sie kehre bald wie- - der, die Schweres trug, und schweres

ren. Mir ahnt froh das Herz: — sie kehre bald wie- - der, die Schweres trug, und schweres

Allegro maestoso, ma vivace.

Leid vom an - ver - wan - dten Man - ne litt. Noch heut'_ noch heut' füh - ret es Zeus aus! Gu - ten Kampf

Leid vom an - ver - wan - dten Man - ne litt. Noch heut',_ noch heut' füh - ret es Zeus aus! Gu - ten Kampf

p cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

weis_sagt der Geist mir. Könnt' ich, sturm_wind_gleich, wie schnell hinfliegen_de Täubchen, hoch zu des Aethers Gewölk ent_

weis_sagt der Geist mir. Könnt' ich, sturm_wind_gleich, wie schnell hinfliegen_de Täubchen, hoch zu des Aethers Gewölk ent_

cresc. cresc. cresc. f cresc. ff

Gegenstrophe 2.

flohn, mit mei - nem Au - ge von dort - her die - se Kämpfer - rei - - chen! All - herrscher du der Götter, Zeus, -

Gegenstrophe 2.

flohn, mit mei - nem Au - ge von dort - her die - se Kämpfer - rei - - chen! All - herrscher du der Götter, Zeus, -

ff
ff
f
sf
f
p cresc.
tr
p
cresc.
— o All - se-hen-der, — für unsre Volks-für - sten ver-leih' zur Siegeswonne Glück, den ruhm-ge -
— o All - se-hen-der, — für unsre Volks-für - sten ver-leih' zur Siegeswonne Glück, den ruhm-ge -

krön - ten Fang zu thun, und Heh - re, du, Pallas A - thene! Dich, den Waidmann, Phö - bos ruf' ich! Dich, o

krön - ten Fang zu thun, und Heh - re, du, Pallas A - thene! Dich, den Waidmann, Phö - bos ruf' ich! Dich, o

Schwester, wel_che rasch die bunt_gefleckten Hir_sche, die flüch_ti_gen,jagt,

o naht mit eu_rem Bei_stand,o

o naht mit eurem Bei_

Schwester, wel_che rasch die bunt_gefleckten Hir_sche, die flüch_ti_gen,jagt,

o

o naht mit eu_rem

o naht mit

o naht mit eu-rem Bei - stand, ich
o naht mit eu-rem Bei - stand, o naht, ich fleh' euch, die-ses Landes Bür - - gern,

naht ___ mit eu - rem Bei - - - stand, ___ ich
stand, o naht, ___ o naht, ___ o naht, ich

o naht mit eu-rem Beistand, o naht, ich
naht mit eu-rem Bei - - stand, o naht mit eu-rem Beistand, ich fleh' euch, die-ses Landes Bür - - gern,

Bei - - stand, o naht ___ mit eu-rem Bei - - - stand, ich
eu - rem Bei - stand, o naht, ___ o naht, ich

ritard. - - a tempo

ritard. - a tempo

ritard. - a tempo

ritard. - - a tempo

o naht, o naht, ich fleh' euch, ich fleh' ——— euch, dieses Landes Bür - - gern!

o naht, o naht, ich fleh' euch, ich fleh' ——— euch, dieses Landes Bür - - gern!

ritard. - - a tempo

Theseus.
Ich will nicht prahlen; glaub' indess, du bist in sicherm Schutze, wenn mich selbst ein Gott beschützt.

Nº 6.

Andante.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti.
Corni in B.
Violino I.
Violino II.
Viola.
CORO I. Tenore I. II.
CORO I. Basso I. II.
CORO II. Tenore I. II.
CORO II. Basso I. II.
Arpa.
Violoncello e Basso.

pizz. *mf* *f* *p*

Strophe.

Wer ein län_geres Lebenstheil wünscht.nicht achtend ein

Andante.

kür_zeres Da_sein, thörichten Sinn bewahrt die_ser nach meinem Ermessen wahr_lich. Denn viel herbe Be_kümmerniss

pp

pp

pp

pp

cresc. f pp

cresc. f pp

cresc. f pp

cresc. f dim. p

führt langdauerndes Al_ter dir her_bei; doch das Er_freu_en_de wohl gewah_rest du nir_gendwo, wenn Einer läng'res

cresc. f dim. p

cresc. f pp

cresc. f pp

arco

pp

pizz.

cresc.

arco

pp

pizz.

cresc.

arco

pp

pizz.

cresc.

pp

cresc.

Leben sich all_zusehr wünscht, oh_ne G'nügen, bis sich am Zie_le Tod vom Ha_des, ohn' Hyme_nä_en, oh_ne Lau_ten, oh_ne

pp

cresc.

pp

cresc.

arco

pp

pizz.

cresc.

ad lib.

a tempo

pp

pp

pp

pp

f

à tempo

f p f p

f p f p

f p f p

f ad lib. dim. a tempo

Rei_gen, Allen ge_meinsam, ein_stellt.

f dim.

Gegenstrophe.

p

Nie ge_bo_ren zu sein, ist der

p

f p f p

f ad lib. p f p

a tempo

f *sf* *p* *p*

Wünsche grösster; und, wenn du lebst, ist das An_de_re, schnell da_hin wie_der zu ge_hen, wo_her du ka_mest.

cresc. *f* *dim.*

Denn so lan_ge die Ju_gend blüht, leichten, thö_richten Sin_nes voll, wer lebt' oh_ne Be_küm_merniss? Wo blieb' ei_ne Be_

pp

pp

pp

pp

arco pizz.

arco pizz.

arco pizz.

pp

cresc.

pp

schwerd' ihm fern? Mord, Hader, Aufruhr, Kriegeskampf, Neid und Hass: am düstern En_de naht sich, verachtet, ö_de, kraft_los, al_ler

cresc.

pp

pp

arco

pizz.

p p pp

cresc. *f* *pp* *cresc.* *p cresc.*

arco *p* *cresc.*

cresc. *sf* *f* *dim.*

Schlussgesang.

In dem, ach! Ar - mer, dich, mich nicht al-

Freunde leer, das Al - ter, dem sich je - des We - he des Weh's gesellt hat: In dem, ach! Ar - mer, dich, mich nicht al-

f *dim.*

f *dim.*

f *dim.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *sf* *dim.* *f* *sf*

lein, ü - ber - all, wie nördlich ei_nen See_strand Wogenschlag und Win_ter_or_kan' er - schüt - tern;

f *sf* *dim.* *f* *sf*

f *sf* *dim.* *f* *sf*

lein, ü - ber - all, wie nördlich ei_nen See_strand Wogenschlag und Win_ter_or_kan' er - schüt - tern;

f *sf* *dim.* *f* *sf*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

a 2.

cresc.

al-so— stürmen auf dich auch hoch - her bran - dend in ste - tem Wuth-grimme die Lei-den, und

al-so— stürmen auf dich auch hoch - her bran - dend in ste - tem Wuth-grimme die Lei-den, und

dim.

dim.

dim.

p

p

p

p

p

p cresc.

a 2.

p dim.

p

p

cresc.

p dim.

p

p

cresc.

p dim.

p

p

cresc.

dim. p cresc.

ru - hen nim - mer, die-se von He-li-os' Niedergang, diese vom Aufgang her, diese vom Mit - tags - strah - le,

dim. p p cresc.

dim. p p cresc.

ru - hen nim - mer, die-se von He-li-os' Niedergang, diese vom Aufgang her, diese vom Mit - tags - strah - le,

dim. p p cresc.

p

cresc.

p dim. p p cresc.

pizz.

dim.

pizz.

dim.

pizz.

dim.

die dort___ von den nächtlichen Rhi - pen.

die dort___ von den nächtlichen Rhi - pen.

pizz.

dim.